

18. Sozialerhebung

Variablenfragebogen zur Studierendenbefragung 2006

Variablenfragebogen

Juni 2019





"Durchschnittsstudent"
Irina Schweigert

Wirtschaftliche und soziale Situation der Studierenden im Jahre 2006

Wie leben Studierende heute?

Was lässt sich verbessern?

Bitte beantworten Sie nach Möglichkeit jede Frage. In der Regel geben Sie Ihre Antworten durch Ankreuzen oder Eintragen einer Zahl (entsprechend dem Antwortsymbol unter der jeweiligen Fragennummer).

01. bedeutet: Sie kreuzen die zutreffende Antwort an, z. B. Erststudium **X**

varname_a
Variablennamen mit dem Suffix "_a" werden nicht herausgegeben

04. bedeutet: Sie tragen die zutreffende Zahl (rechtsbündig) ein, z. B. Anzahl Fachsemester

17. bedeutet: Sie kreuzen den nach Ihrem Urteil zutreffenden Skalenwert an sehr unzufrieden sehr zufrieden

Dabei können Sie Ihr Urteil abstufen, zum Beispiel zwischen „sehr unzufrieden“ (Kreuz im Kästchen ganz links) und „sehr zufrieden“ (Kreuz im Kästchen ganz rechts).

>> weiter mit Frage **10** bedeutet: Die nächsten Fragen bis zur angegebenen Fragennummer können Sie überspringen

LISTE DER STUDIENBEREICHE/STUDIENFÄCHER

– wird zur Beantwortung der Frage 2 und ggf. der Frage 5 benötigt

Sollte Ihr Studienfach keinem der aufgeführten Studienbereiche zuzuordnen sein, dann geben Sie bitte bei Frage 2 die genaue Bezeichnung Ihres Hauptstudienfachs an.

Sprach- und Kulturwissenschaften

- 11 Evangelische Theologie, – Religionslehre
- 12 Katholische Theologie, – Religionslehre
- 13 Philosophie, Ethik, Religionswissenschaft
- 14 Geschichte
- 15 Archäologie
- 16 Medienkunde, Kommunikationswissenschaft, Journalistik, Publizistik, Bibliothekswissenschaft, Dokumentationswissenschaft
- 17 Allgemeine und vergleichende Literatur- und Sprachwissenschaft
- 18 Latein, Griechisch, Byzantinistik
- 19 Germanistik, Deutsch
- 20 Anglistik, Englisch, Amerikanistik
- 21 Romanistik, Französisch, Italienisch, Portugiesisch, Spanisch
- 22 Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik, andere slawische Sprache
- 23 Außereuropäische Sprach- und Kulturwissenschaften
- 24 Völkerkunde, Ethnologie, Volkskunde
- 25 Sonstige Fächer der Sprach- und Kulturwissenschaften

Psychologie

- 26 Psychologie

Erziehungswissenschaften, Pädagogik

- 27 Erziehungswissenschaften, Pädagogik

Sonderpädagogik, Behindertenpädagogik

- 28 Sonderpädagogik, Behindertenpädagogik

Sportwissenschaft, Sportpädagogik

- 29 Sportwissenschaft, Sportpädagogik

Rechtswissenschaft, Jura

- 30 Rechtswissenschaft, Jura

Wirtschaftswissenschaften

- 31 Betriebswirtschaftslehre
- 32 Volkswirtschaftslehre
- 33 Wirtschaftswissenschaften
- 34 Wirtschaftsingenieurwesen
- 35 Sonstige Fächer der Wirtschaftswissenschaften

Sozialwissenschaften

- 36 Politikwissenschaft, Politologie
- 37 Sozialwissenschaft, Soziologie, Sozialkunde
- 38 Sozialwesen, Sozialpädagogik
- 39 Sonstige Fächer der Sozialwissenschaften

Mathematik, Naturwissenschaften

- 40 Mathematik, Statistik
- 41 Informatik
- 42 Physik, Astronomie
- 43 Chemie, Biochemie, Lebensmittelchemie
- 44 Pharmazie
- 45 Biologie
- 46 Geologie, Geowissenschaften
- 47 Geographie, Erdkunde
- 48 Sonstige Fächer der Naturwissenschaften

Medizin/Gesundheitswissenschaften

- 49 Gesundheitswissenschaft/-management/-pädagogik Nichtärztliche Heilberufe, Pflegewissenschaft
- 50 Humanmedizin
- 51 Zahnmedizin
- 52 Veterinärmedizin

Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaft

- 53 Agrarwissenschaften, Gartenbau, Lebensmittel- und Getränketechnologie
- 54 Landespflege, Landschaftsgestaltung, Umweltgestaltung, Naturschutz
- 55 Forstwissenschaft, Holzwirtschaft
- 56 Ernährungs- und Haushaltswissenschaften
- 57 Sonstige Fächer der Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften

Ingenieurwissenschaften

- 58 Bergbau, Hüttenwesen
- 59 Maschinenbau, Verfahrenstechnik (einschl. Produktions-, Fertigungs-, Versorgungstechnik, Physikalische Technik, Chemie-Ingenieurwesen u. a.)
- 60 Elektrotechnik, Elektronik, Nachrichtentechnik
- 61 Verkehrstechnik, Verkehrsingenieurwesen, Nautik, Schiffsbau, Schiffstechnik
- 62 Architektur, Innenarchitektur
- 63 Raumplanung, Umweltschutz
- 64 Bauingenieurwesen, Ingenieurbau
- 65 Vermessungswesen, Kartographie
- 66 Sonstige Fächer der Ingenieurwissenschaften

Kunst, Musik

- 67 Kunstwissenschaft, –geschichte, –erziehung
- 68 Bildende Kunst, Gestaltung, Graphik, Design, Neue Medien
- 69 Darstellende Kunst, Film, Fernsehen, Schauspiel, Theaterwissenschaft
- 70 Musik, Musikwissenschaft, Musikerziehung
- 71 Sonstige Fächer der Kunst und Musik



- 01. Ist Ihr derzeitiges Studium ein . . .**
- X** Erststudium (auch nach Studiengangwechsel – wichtig: bisher kein Abschluss) 1
- Zweitstudium (nach abgeschlossenem Erststudium) 2
- Weiterbildender Studiengang (Ergänzungs-/Zusatz-/Aufbaustudium oder weiterbildender Masterstudiengang) 3
- Promotionsstudium (nach erstem Abschluss) 4

artzstu

- 02. Welches Hauptfach bzw. welche Fächer studieren Sie im Sommersemester 2006?**
- Bitte tragen Sie hier die Nummer des zutreffenden bzw. weitestgehend zutreffenden Studienbereichs/Studienfachs aus der links abgedruckten Liste der Studienbereiche/Studienfächer ein.

1. Fach **stufa1_a**
stufa1agg

ggf. 2. Fach **stufa2_a**
stufa2agg

ggf. 3. Fach **stufa3_a**
stufa3agg

- 03. Welchen Abschluss streben Sie zunächst an?** (Bei mehreren angestrebten Abschlüssen bitte nur den zeitlich nächsten Abschluss in der ersten Spalte ankreuzen)
- X** **Sollten Sie bereits einen Abschluss erworben haben, bitte in der zweiten Spalte ankreuzen.**

absart_a **erstabs_a**
absartagg **erstabsagg**

angestrebter Abschluss erworbener Abschluss

- Fachhochschuldiplom 01 1
- Diplom einer Universität/Kunsthochschule o. ä. 02 2
- Magister 03 3
- Bachelor 04 4
- Master 05 5
- Staatsexamen 06 6
- kirchliche Prüfung 07 7
- Promotion 08 8
- anderer Abschluss (einschließlich Abschluss im Ausland) 09 9
- keinen Abschluss 10 9

Falls Sie nicht in einem Masterstudiengang eingeschrieben sind:

- X** **Haben Sie die Absicht, nach dem derzeit angestrebten Abschluss einen Masterstudiengang zu absolvieren?**

master

- nein 1
- ja, direkt nach Erwerb des Bachelor bzw. nach meinem ersten Abschluss 2
- ja, aber erst, wenn ich Berufserfahrungen gesammelt habe 3
- weiß ich noch nicht 4

- 04. Streben Sie einen Lehramtsabschluss an?**
- X** nein 1
- ja 2

lehrer

- 05. Haben Sie seit Ihrer Erstmatrikulation das Hauptstudienfach oder den angestrebten Abschluss gewechselt?** (Als Studiengangwechsel gilt nicht die Aufnahme eines weiteren Studiums nach erfolgreichem Abschluss eines ersten Studiums!)

fw
>> weiter mit Frage 6

- nein 1
- ja, Fach und Abschluss 2
- ja, nur das Fach 3
- ja, nur den Abschluss 4

Falls Sie das Hauptstudienfach und/oder den Abschluss gewechselt haben:
In welchem Fach waren Sie bei der Erstmatrikulation eingeschrieben und welchen Abschluss strebten Sie damals an?

Hauptstudienfach bei der Erstmatrikulation
(Nummer aus der Liste der Studienfächer entnehmen und eintragen)

stufabeg_a
stufabegagg

angestrebter Abschluss bei der Erstmatrikulation (bitte Bezeichnung eintragen):

abartbeg_a
abartbegagg

Wie viele Semester waren Sie in dem ursprünglich gewählten Studiengang eingeschrieben?

fwfsem_a
fwfsemagg

ZAHL



06. Seit wie vielen Semestern (einschl. Sommersemester 2006) sind Sie im derzeitigen Studiengang eingeschrieben?

ZAHL

fsem

Anzahl Fachsemester

07. Wie viele Semester (einschl. Sommersemester 2006) sind Sie bisher insgesamt an Hochschulen eingeschrieben? (Semester im derzeitigen Studiengang plus ggf. in einem anderen Studiengang absolvierte Semester sowie Urlaubssemester, Praxissemester und Semester an ausländischen Hochschulen)

ZAHL

hsem

Anzahl Hochschulsemester

08. Haben Sie Ihr Studium zwischendurch (offiziell oder inoffiziell) unterbrochen?

X

nein 1
ja 2

unterbr

>> weiter mit Frage 9

X

Aus welchem Grund haben Sie Ihr Studium unterbrochen?

Wehr- oder Zivildienst ubgwz
Schwangerschaft/Kindererziehung ubgkind
andere familiäre Gründe ubgfam
gesundheitliche Probleme ubgkrank_a
finanzielle Probleme ubgfinan
Erwerbstätigkeit ubgerw
Zweifel am Sinn des Studiums ubgsinn
um andere Erfahrungen zu sammeln ubgerfah
sonstiger Grund ubgsonst_a

mehrere Nennungen möglich

Wie lange haben Sie Ihr Studium unterbrochen?

brechsem

Unterbrechung in Semestern

ZAHL

09. Haben Sie während Ihrer Studienzzeit innerhalb Deutschlands die Hochschule gewechselt?

X

nein 1
ja, einmal 2
ja, mehrmals 3

hsortw

>> weiter mit Frage 10

TEXT

An welcher Hochschule waren Sie vor Ihrem (letzten) Wechsel?

Name der Hochschule, einschließlich Ortsangabe: _____

vorherhs_a

vorhsagg

vhsortagg

X

SKALA

Welche Rolle spielten die folgenden Gründe für die Wahl Ihrer gegenwärtigen Hochschule?

		überhaupt keine Rolle	1	2	3	4	eine sehr große Rolle	5
bessere Studienbedingungen	studbed	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Studienangebot entspricht eher meinen Erwartungen	studang	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ruf der Hochschule	hsruf	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wechsel des Studiengangs	wechsel	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
keine/geringere Studiengebühren/-beiträge	lowgeb	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
geringere Lebenshaltungskosten	lowkost	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
attraktivere Stadt	city	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
persönliche Gründe	privat	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

10. An welcher Hochschule sind Sie im Sommersemester 2006 immatrikuliert?

TEXT

Sollten Sie an einer Hochschule eingeschrieben sein, die in verschiedenen Städten Standorte/Abteilungen hat, geben Sie bitte den für Sie zutreffenden Standort bzw. die Abteilung an (z. B.: Name: Fachhochschule Aachen, Abteilung in: Jülich).

Name der Hochschule, einschließlich Ortsangabe: _____

hs_a

hsagg

ggf. Standort/Abteilung in: _____

11.

X

Welche der drei folgenden Aussagen trifft am ehesten auf Ihre derzeitige Studien- und Lebenssituation zu?

Studium und Hochschule bilden den Mittelpunkt, auf den fast alle meine Interessen und Aktivitäten ausgerichtet sind. 1
Studium und Hochschule sind mir gleich wichtig wie andere Interessen und Aktivitäten außerhalb der Hochschule. 2
Studium und Hochschule stehen eher im Hintergrund, weil meine Interessen und Aktivitäten außerhalb der Hochschule vorrangig sind. 3

studlage

nur 1 Nennung!



12.
ZAHL

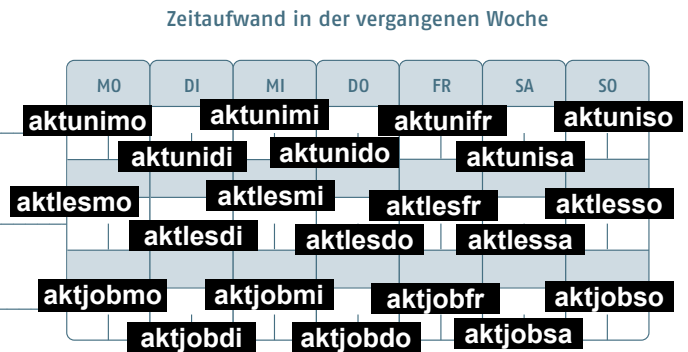
Wie viele Stunden haben Sie in der vergangenen Woche täglich für folgende Aktivitäten aufgewandt?

Angaben für jeden Wochentag in **Stunden**.
Bitte auf **volle** Stunden runden!

Lehrveranstaltungen
Vorlesungen, Seminare, Praktika usw. _____

Sonstiger studienbezogener Aufwand
Vor- und Nachbereitung, Fachlektüre, Studien-, Haus- und Abschlussarbeiten, Bücher ausleihen, Sprechstunden usw. _____

Tätigkeiten gegen Bezahlung _____



13.
X
ZAHL
ZAHL

Welchen Zeitraum umfasste an Ihrer Hochschule die vorlesungsfreie Zeit des vorangegangenen Wintersemesters 2005/06?

Betrifft mich nicht, weil ich noch nicht immatrikuliert war.

novlf
>> weiter mit Frage 14

Vorlesungsfreie Zeit des Wintersemesters 2005/06 _____ von

Tag Tag
 Monat Monat

Wie viele Stunden haben Sie in dieser vorlesungsfreien Zeit insgesamt für folgende Aktivitäten aufgewandt?

Falls Sie für die aufgeführten Aktivitäten keine Zeit investiert haben, bitte ankreuzen, ansonsten die Stundenzahl eintragen – ggf. Schätzung).

Lehrveranstaltungen (Blockseminar, Prüfungen/Klausuren, Praktika usw.) _____

Sonstiger studienbezogener Aufwand (Prüfungsvorbereitung, Fachlektüre, Studien-, Haus- und Abschlussarbeiten, Bücher ausleihen, Sprechstunden usw.) _____

Tätigkeiten gegen Bezahlung _____

keine Zeit investiert	<input type="checkbox"/>	gesamte Stundenzahl in der vorlesungsfreien Zeit
untvlf	<input type="checkbox"/>	<input type="text" value="untvlfh"/>
lesvlf	<input type="checkbox"/>	<input type="text" value="lesvlfh"/>
jobvlf	<input type="checkbox"/>	<input type="text" value="jobvlfh"/>

ANGABEN ZUR VORBILDUNG



14.
X

Hatten Sie vor der Erstimmatrikulation bereits eine Berufsausbildung erfolgreich abgeschlossen?

nein _____ 1
ja _____ 2

ausbild
>> weiter mit Frage 15

Falls ja: Wann haben Sie diese Berufsausbildung abgeschlossen?

vor Erwerb der Hochschulreife _____ 1
nach Erwerb der Hochschulreife _____ 2
gleichzeitig mit dem Erwerb der Hochschulreife _____ 3

ausbwann

15.
X

Welche Studienberechtigung hatten Sie bei der Erstimmatrikulation?

allgemeine Hochschulreife _____ 1
fachgebundene Hochschulreife _____ 2
Fachhochschulreife _____ 3
andere Studienberechtigung und zwar (Kurzbeschreibung): _____ 4

reifeart



studland_a

studlandagg

ich studiere in:

- 01
- 02
- 03
- 04
- 05
- 06
- 07
- 08
- 09
- 10
- 11
- 12
- 13
- 14
- 15
- 16

reifland

Studienberechtigung erworben in:

- 01
- 02
- 03
- 04
- 05
- 06
- 07
- 08
- 09
- 10
- 11
- 12
- 13
- 14
- 15
- 16
- 17

16. X

In welchem Land haben Sie Ihre Studienberechtigung erworben und in welchem Land studieren Sie heute?

- Baden-Württemberg _____
- Bayern _____
- Berlin _____
- Brandenburg _____
- Bremen _____
- Hamburg _____
- Hessen _____
- Mecklenburg-Vorpommern _____
- Niedersachsen _____
- Nordrhein-Westfalen _____
- Rheinland-Pfalz _____
- Saarland _____
- Sachsen _____
- Sachsen-Anhalt _____
- Schleswig-Holstein _____
- Thüringen _____
- im Ausland _____

17. ZAHL

Wie viele Monate lagen bei Ihnen zwischen dem Erwerb der Studienberechtigung und der Erstimmatrikulation?

schleife_a

schleifeagg

Monate – ggf. runden

ANGABEN ZUR WOHSITUATION



18. X

Wo wohnen Sie während des Sommersemesters 2006 und wo würden Sie am liebsten wohnen?

Bitte beachten: Sollten Sie z. B. am Hochschulort eine Wohnung/ein Zimmer haben, das Wochenende aber in der Regel woanders verbringen (bei Eltern/Partner/Partnerin), dann kreuzen Sie in der ersten Spalte bitte nur Ihre Wohnform am Hochschulort an.

wohnform

ich wohne:

- 01
- 02
- 03
- 04
- 05
- 06
- 07
- 08
- 09
- 10

wohnpref

ich würde am liebsten wohnen:

- 01
- 02
- 03
- 04
- 05
- 06
- 07
- 08
- 09
- 10

- bei den Eltern oder Verwandten _____
- in einem Studentenwohnheim:
 - im Einzelzimmer _____
 - im Einzelzimmer in einer Wohngruppe _____
 - im Einzelappartement _____
 - in einer Mehrzimmer-Wohnung (für Paare oder Studierende mit Kind) _____
 - im Zweibettzimmer _____
- in einer Mietwohnung (ggf. auch Eigentumswohnung):
 - allein _____
 - mit (Ehe-)Partner(in) und/oder Kind _____
 - in einer Wohngemeinschaft _____
- zur Untermiete bei Privatleuten _____

19. X SKALA

Wie zufrieden sind Sie im Allgemeinen mit Ihrer derzeitigen Wohnsituation?

wohnzuf

- 1
- 2
- 3
- 4
- 5

20. X SKALA

Wie zufrieden sind Sie mit folgenden Einzelaspekten Ihrer Wohnsituation?

- Größe des Wohnbereichs _____ **indwohn** 1 2 3 4 5
- Entfernung zur Hochschule _____ **hslwohn** 1 2 3 4 5
- Nachbarschaftsverhältnis _____ **nachbar** 1 2 3 4 5
- Wohngegend _____ **gegend** 1 2 3 4 5
- Angemessenheit des Mietpreises _____ **okmiete** 1 2 3 4 5
- ich zahle keine Miete _____ **nomiete**



21.
X
SKALA

Wie gut beherrschen Sie – neben Ihrer Muttersprache – die folgenden Sprachen?

- Englisch _____ **engl**
- Französisch _____ **fran**
- Spanisch _____ **span**
- andere Sprache, die Sie gelernt haben _____
und zwar (bitte Sprache eintragen): _____

keine Kenntnisse	1	2	3	4	5
	mangelhaft	← →			sehr gut
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	englsk <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	fransk <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	spansk <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	linguask <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		lingua			

ANGABEN ZUM BAFÖG



22.
X

X

X

X

Werden Sie im laufenden Semester nach dem BAföG gefördert?

- nein _____ 1
- Antrag ist noch nicht entschieden _____ 2
- ja _____ 3

baf

>> weiter mit Frage 23

>> weiter mit Frage 25

Falls ja:

Wird das BAföG unabhängig vom Einkommen Ihrer Eltern gewährt?

- nein _____ 1
- ja _____ 2

bafeltun

In welcher Form erhalten Sie BAföG?

- als Zuschuss und Darlehen (jeweils zur Hälfte) _____ 1
- als Zuschuss (infolge einer Behinderung, Schwangerschaft, Pflege/Erziehung eines Kindes) _____ 2
- als verzinsliches Darlehen der KfW Bankengruppe _____ 3

bafform_a

Ist in Ihrem Förderungsbetrag ein Zuschlag enthalten für

- höheren Wohnbedarf (bei Mietkosten von mehr als 133 € pro Monat) _____ nein 1 ja 2
- Ihre Kranken- und Pflegeversicherung _____ 1 2

bafwohn

>> weiter mit Frage 25 **bafkv**

23.
X

Haben Sie während Ihres Studiums schon einmal einen Antrag auf BAföG gestellt?

- nein _____ 1
- ja, ich habe einmal einen Antrag gestellt, der wurde aber abgelehnt _____ 2
- ja, in früheren Semestern wurde ich auch gefördert, ein Antrag auf Weiterförderung wurde dann aber abgelehnt _____ 3
- ja, in früheren Semestern wurde ich auch gefördert, habe dann aber keinen Antrag auf Weiterförderung mehr gestellt:
- weil die Voraussetzungen für eine Weiterförderung nicht gegeben waren _____ 4
 - aus einem anderen Grund _____ 5

baffrueh

24.
X

Aus welchem Grund haben Sie bisher keinen BAföG-Antrag gestellt bzw. werden Sie im Sommersemester 2006 nicht nach dem BAföG gefördert?

- Einkommen der Eltern bzw. des Ehepartners ist zu hoch _____
- eigenes Einkommen/Vermögen ist zu hoch _____
- Förderungshöchstdauer wurde überschritten _____
- Studienfach wurde gewechselt _____
- notwendige Leistungsbescheinigung konnte nicht erbracht werden _____
- bei Studienbeginn war das 30. Lebensjahr bereits vollendet _____
- das jetzige Studium ist eine nicht förderungsfähige weitere Hochschulausbildung (Zweitstudium, Ergänzungsstudium, Promotionsstudium) _____
- der zu erwartende Förderungsbetrag ist so gering, dass es sich nicht lohnt _____
- will keine Schulden machen _____
- anderer Grund _____
- und zwar (bitte erläutern): _____

mehrere Nennungen möglich

bafelt

bafeink

bafdauer

baffw

bafleist

bafalt

bafzweit

bafwenig

bafschu

bafandg



25.
ZAHL

Wie viel Geld steht Ihnen durchschnittlich im Monat während des Sommersemesters 2006 zur Verfügung? Geben Sie bitte für jede zutreffende Finanzierungsquelle den Betrag an.

Sollten Sie Ihren Lebensunterhalt auch mit unregelmäßigen Einnahmen (z. B. Verdienst aus Ferienarbeit) oder durch früher erworbenes Geld (Ersparnisse, Vermögen) bestreiten, geben Sie bitte nur den Betrag an, den Sie davon monatlich im Durchschnitt einsetzen.

€ pro Monat

von den Eltern _____ **barelt**
(bar auf die Hand/per Überweisung auf Ihr Konto)

vom Partner/von der Partnerin _____ **barpart**
(bar auf die Hand/per Überweisung auf Ihr Konto)

von anderen Verwandten, Bekannten _____ **barverw**
(bar auf die Hand/per Überweisung auf Ihr Konto)

Ausbildungsförderung nach dem BAföG – aktueller Förderungsbetrag (gleichgültig ob als Zuschuss, unverzinsliches Staatsdarlehen oder als verzinsliches Bankdarlehen gewährt) _____ **barbaf**

Bildungskredit von der KfW Bankengruppe (vormals Deutsche Ausgleichsbank) _____ **bardtaus**

Kredit zur Studienfinanzierung von einer Bank/Sparkasse _____ **barbank**

Kredit von einer Privatperson _____ **barpriv**
(Bitte den Betrag eintragen, den Sie davon monatlich im Durchschnitt einsetzen.)

eigener Verdienst aus Tätigkeiten während der Vorlesungszeit und/oder der vorlesungsfreien Zeit (Bitte den Betrag eintragen, den Sie davon mtl. im Durchschnitt einsetzen.) _____ **barjob**

eigene Mittel, die vor dem Studium erworben/angespart wurden _____ **barspar**
(Bitte den Betrag eintragen, den Sie davon monatlich im Durchschnitt einsetzen.)

Waisengeld oder Waisenrente _____ **barwaise**

Stipendium _____ **barstip**

andere Finanzierungsquelle _____ **barsons**
und zwar: **andfinq_a** **andfinqagg**

(bitte andere Finanzierungsquelle eintragen)

Bitte berücksichtigen Sie hier nicht das, was Ihre Eltern bzw. Ihr Partner/ Ihre Partnerin für Sie direkt an Dritte zahlen (z. B. Überweisung der Miete an Ihren Vermieter). Solche Leistungen geben Sie bitte bei Frage 26 an.

26.
ZAHL

Wie hoch sind die Ausgaben für die nachfolgend aufgeführten Positionen Ihrer Lebenshaltung? Was bezahlen Sie davon selbst? Was bezahlen ggf. die Eltern bzw. Ihr Partner/Ihre Partnerin?
Ausnahme: Sollten Sie bei Ihren Eltern wohnen, geben Sie lediglich an, was Sie selbst für die jeweilige Position ausgeben.

	€ pro Monat	€ pro Monat
Miete einschließlich Nebenkosten für Strom, Heizung, Wasser, Müllabfuhr usw. (falls z. B. der Partner/die Partnerin die gesamte Miete bezahlt, geben Sie nur den Anteil an, den er/sie zu Ihren Gunsten übernimmt)	ausmiete	unbamiete
Ernährung (Lebensmittel und Getränke einschl. Mahlzeiten in der Mensa, im Restaurant u. ä.; nicht vergessen: Ausgaben Ihrer Eltern, wenn Sie diese z. B. am Wochenende besuchen)	ausern	unbaern
Kleidung (nicht vergessen: Kleidungsgeschenke z. B. der Eltern – bitte ggf. umrechnen auf den Durchschnittswert pro Monat)	auskleid	unbaklei
Lernmittel (Fachliteratur, Schreibwaren, Kopien, Chemikalien, Druckerpatronen usw.; aber nicht: Anschaffungskosten für einen Computer, ein Instrument o. ä.)	auslern	unbabuch
laufende Ausgaben für ein Auto (Versicherungsbeiträge, Kfz-Steuer und Ausgaben für Kraftstoff/Öl usw. – ggf. umrechnen auf den Durchschnittsbetrag pro Monat)	ausauto	unbaauto
Ausgaben für öffentliche Verkehrsmittel (für Fahrten zur Hochschule, zu den Eltern, zu Freunden usw. – ggf. Beitrag für ein Semesterticket umlegen auf den Durchschnittsbetrag pro Monat)	ausbahn	unbabahn
eigene Krankenversicherung (ggf. einschl. Beitrag zur Pflegeversicherung) sowie Arztkosten und Medikamente (soweit sie nicht von der Versicherung getragen werden)	auskrank	unbakrank
Telefon- und Internetkosten, Rundfunk- und Fernsehgebühren, Porto	auspost	unbapost
Freizeit, Kultur und Sport	ausspare	unbaspare

ich bezahle dafür selbst:

zusätzlich zu dem in Frage 25 genannten Betrag, bezahlen meine Eltern, mein Partner/meine Partnerin für mich – ggf. schätzen:



27.
ZAHL

Wie hoch waren Ihre Ausgaben für die Einschreibung/Rückmeldung zum Sommersemester 2006? (Verwaltungsgebühren, Studentenwerksbeitrag, Studierendenselbstverwaltung, Semesterticket)

€ pro Semester

28.
X
ZAHL

Haben Sie für das Sommersemester 2006 Studiengebühren/Studienbeiträge bezahlt?

nein 1
ja 2

€ pro Semester

29.
X
SKALA

Inwieweit treffen die nachfolgenden Aussagen auf Ihre finanzielle Situation zu? (Aussagen, die für Ihre Situation unpassend sind, bitte durch Ankreuzen im vorgesehenen Feld kennzeichnen.)

	passt nicht	1	2	3	4	5
		trifft gar nicht zu ← → trifft völlig zu				
meine Eltern unterstützen mich finanziell so gut sie können	<input type="checkbox"/> fins1	<input type="checkbox"/> finsit01	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
ich habe den Eindruck, meine Eltern finanziell zu überfordern	<input type="checkbox"/> fins2	<input type="checkbox"/> finsit02	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
ich will finanziell nicht auf meine Eltern angewiesen sein	<input type="checkbox"/> fins3	<input type="checkbox"/> finsit03	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
es macht mir nichts aus, neben dem Studium Geld verdienen zu müssen	<input type="checkbox"/> fins4	<input type="checkbox"/> finsit04	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
durch das Jobben wird sich meine Studienzzeit verlängern	<input type="checkbox"/> fins6	<input type="checkbox"/> finsit06	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
ohne BAföG-Förderung könnte ich nicht studieren	<input type="checkbox"/> fins7	<input type="checkbox"/> finsit07	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
meine BAföG-Förderung ist angemessen	<input type="checkbox"/> fins8	<input type="checkbox"/> finsit08	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
meine BAföG-Förderung gibt mir eine sichere Planungsperspektive	<input type="checkbox"/> fins9	<input type="checkbox"/> finsit09	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Finanzierung meines Lebensunterhalts während des Studiums ist sichergestellt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> finsit11	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

GELD VERDIENEN WÄHREND DES STUDIUMS



30.
X
SKALA

Sind Sie in der vorlesungsfreien Zeit im Frühjahr 2006 und/oder im laufenden Sommersemester einer Tätigkeit nachgegangen, mit der Sie Geld verdient haben bzw. verdienen?

	vorlesungsfreie Zeit: Frühjahr 2006	Vorlesungszeit: Sommersemester 2006
entfällt, noch nicht eingeschrieben	<input type="checkbox"/> 1 jobff	<input type="checkbox"/> jobss
nein, nicht erforderlich	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 2
nein, wegen Studienbelastung nicht möglich	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 3
nein, ohne Erfolg Tätigkeit/Job gesucht	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 4
ja, gelegentlich	<input type="checkbox"/> 5	<input type="checkbox"/> 5
ja, häufig	<input type="checkbox"/> 6	<input type="checkbox"/> 6
ja, laufend	<input type="checkbox"/> 7	<input type="checkbox"/> 7

Wenn Sie weder in der vorlesungsfreien Zeit 2006 noch im laufenden Semester Geld verdient haben:

>> weiter mit Frage 31

X
SKALA

Mit welcher Tätigkeit verdienen bzw. verdienen Sie Geld?

	vorlesungsfreie Zeit: Frühjahr 2006	Vorlesungszeit: Sommersemester 2006
Aushilftätigkeit (z. B. in einer Fabrik, einem Büro, einer Kneipe)	<input type="checkbox"/> faushilf	<input type="checkbox"/> saushilf
studentische Hilfskraft	<input type="checkbox"/> fhiwi	<input type="checkbox"/> shiwi
wissenschaftliche Hilfskraft	<input type="checkbox"/> fwihilf	<input type="checkbox"/> swihilf
Tätigkeit in dem Beruf, der vor dem Studium erlernt wurde	<input type="checkbox"/> ftaetber	<input type="checkbox"/> staetber
Absolvieren einer betrieblichen Ausbildung (integriert ins Studium)	<input type="checkbox"/> fbetaus	<input type="checkbox"/> sbetaus
Berufstätigkeit im Rahmen eines berufsbegleitenden Studiums	<input type="checkbox"/> fberbeg	<input type="checkbox"/> sberbeg
Durchführung eines Praktikums (Praktikumsvergütung)	<input type="checkbox"/> fprakgel	<input type="checkbox"/> sprakgel
Tätigkeit, für die der erworbene Studienabschluss Voraussetzung ist	<input type="checkbox"/> fabsvor	<input type="checkbox"/> sabsvor
Tätigkeit, für die im Studium erworbene Kenntnisse Voraussetzung sind	<input type="checkbox"/> fstukenn	<input type="checkbox"/> sstukenn
freiberufliche Tätigkeit	<input type="checkbox"/> ffreiber	<input type="checkbox"/> sfreiber
selbständige Tätigkeit im eigenen Unternehmen	<input type="checkbox"/> fselbsta	<input type="checkbox"/> sselbsta
Nachhilfeunterricht	<input type="checkbox"/> fnachhil	<input type="checkbox"/> snachhil
andere Tätigkeit	<input type="checkbox"/> fsonstae	<input type="checkbox"/> ssonstae

<input type="checkbox"/> fsport	<input type="checkbox"/> fpol	<input type="checkbox"/> fblut_a	<input type="checkbox"/> ssport	<input type="checkbox"/> spol	<input type="checkbox"/> sblut_a
<input type="checkbox"/> fkunst	<input type="checkbox"/> fbwehr_a	<input type="checkbox"/> frest_a	<input type="checkbox"/> skunst	<input type="checkbox"/> sbwehr_a	<input type="checkbox"/> srest_a
<input type="checkbox"/> fsoz	<input type="checkbox"/> fwerks	<input type="checkbox"/> frestagg	<input type="checkbox"/> ssoz	<input type="checkbox"/> swerks	<input type="checkbox"/> srestagg

Forts. 30.

ZAHL

Wie hoch war der Nettostundenlohn für diese Tätigkeit?

(Bei mehreren Tätigkeiten bitte den Stundenlohn für die letzte bzw. derzeitige Tätigkeit angeben.)

Nettostundenlohn – bitte auf vollen Euro-Betrag runden: _____ €

fjobnett

vorlesungsfreie
Zeit: Frühjahr 2006

sjobnett

Vorlesungszeit:
Sommersemester 2006

X

SKALA

Inwieweit geben die folgenden Aussagen Ihre Gründe wieder, während des Studiums Geld zu verdienen?

Ich verdiene während des Studiums Geld, . . .

weil es zur Bestreitung meines Lebensunterhalts unbedingt notwendig ist _____

damit ich mir etwas mehr leisten kann _____

um praktische Erfahrungen zu sammeln,
die mir im späteren Beruf von Nutzen sind _____

um Kontakte für eine mögliche spätere Beschäftigung zu knüpfen _____

um finanziell unabhängig von den Eltern zu sein _____

weil ich andere mitfinanzieren muss (Partner/Partnerin, Kind) _____

damit ich später ggf. unabhängig vom

Studienabschluss eine Beschäftigung habe _____

1 2 3 4 5
trifft gar nicht zu ← → trifft völlig zu

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

ANGABEN ZUR ERNÄHRUNG



31.

X

Wie häufig gehen Sie im Laufe einer Woche während der Vorlesungszeit durchschnittlich in eine Mensa oder Cafeteria zum Essen?

zum Frühstück _____

zu einer Zwischenmahlzeit am Vormittag _____

zum Mittagessen _____

zu einer Zwischenmahlzeit am Nachmittag _____

zum Abendessen _____

durchschnittliche Anzahl pro Woche

frueh	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
snack	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mittag	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
kaffee	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
abend	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

32.

X

SKALA

Falls Sie zum Mittagessen nie oder nur selten in die Mensa/Cafeteria gehen: Was hindert Sie daran?

Zeitmangel _____

Lehrveranstaltungen liegen zeitlich ungünstig _____

Lage und Erreichbarkeit _____

Preis-Leistungs-Verhältnis der Angebote _____

Qualität der Angebote _____

Atmosphäre _____

persönliche Lebenssituation (z. B. Erwerbstätigkeit, Partnerschaft, Gesundheit) _____

Abneigung gegen Verpflegung aus Großküchen jeder Art _____

1 2 3 4 5
trifft gar nicht zu ← → trifft völlig zu

mazeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mastuorg	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
majwd	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mapreis	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
maqual	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
maatmos	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mapers	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
makantin	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

33.

X

SKALA

Was ist Ihnen an den Mensen/Cafeterien besonders wichtig?

qualitativ hochwertige Angebote _____

kostengünstige Angebote _____

Angebote aus ökologisch erzeugten Produkten _____

geringer Zeitaufwand _____

guter Service _____

eine gute räumliche Gestaltung der Mensa/Cafeteria _____

die räumliche Nähe zur Hochschule _____

Mensa/Cafeteria als Ort der Kommunikation/ Information _____

überhaupt nicht wichtig ← → sehr wichtig

qual	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
kost	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
oeko	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
schnell	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
service	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
innen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
hsnaehe	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
tratsch	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

ANGABEN ZU IHRER PERSON



34.

X

Ihr Geschlecht

männlich _____

weiblich _____

1
 2

geschl

35.

ZAHL

Ihr Lebensalter (in Jahren)

alter a
alteragg



36. Ihr Familienstand **famstand**

verheiratet 1

nicht verheiratet in fester Partnerbeziehung 2

nicht verheiratet ohne feste Partnerbeziehung 3

Falls Sie verheiratet sind oder in einer festen Partnerbeziehung leben: Welche Tätigkeit übt Ihr Partner/Ihre Partnerin aus? **taetpart**

absolviert eine Ausbildung (Schule, Studium, Berufsausbildung) 1

ist erwerbstätig (vollzeit- oder teilzeitbeschäftigt) 2

ist nicht erwerbstätig 3

37. Haben Sie Kinder? **kind**

nein 1

ja 2

Falls ja: Studierende mit Kind werden gebeten, auch den beigefügten Zusatzbogen auszufüllen.

38. Haben Sie Geschwister? **geschw**

nein 1

ja 2

Falls ja: Wie viele Ihrer Geschwister sind noch in der Ausbildung? **gesausb_a**
(Schule, Studium, Berufsausbildung) **gesausbagg**

39. Welche Staatsangehörigkeit haben Sie? **deutsch**

deutsche Staatsangehörigkeit 1

andere Staatsangehörigkeit 2

und zwar: **nodeuts_a**

40. Haben Sie Ihre Staatsangehörigkeit gewechselt? **nodeutsagg**

nein 1

ja 2

Falls ja: Welche Staatsangehörigkeit hatten Sie vorher? **wstaat**
bitte eintragen: **vorstaat_a**

vorstaatagg

GESUNDHEITLICHE BEEINTRÄCHTIGUNG



41. Haben Sie eine Behinderung/chronische Krankheit? **behikran_a**

nein 1 >> weiter mit Frage 42

ja, eine Behinderung/chronische Krankheit 2

Falls ja: Welcher Art ist Ihre gesundheitliche Schädigung?

Bitte beschreiben Sie in wenigen Worten die Art der Schädigung und ordnen Sie diese einer der nachfolgenden Antwortkategorien zu (ggf. Mehrfachzuordnung):

Allergien, Atemwegserkrankungen **allergie_a**

Schädigung des Stütz- und Bewegungsapparates **behbeweg_a**

Sehschädigung **behaege_a**

Hörschädigung **behohr_a**

Erkrankung innerer Organe/chronische Stoffwechselstörung **behstoff_a**

Psychische Erkrankung **behpsych_a**

Hauterkrankung **behhaut_a**

Schädigung des Hals-/Nasenbereichs **behhno_a**

Schädigung des zentralen Nervensystems **behnerv_a**

Sonstige Schädigung **behsons_a**

Sind Sie durch Ihre gesundheitliche Schädigung im Studium beeinträchtigt? **beeintr_a**

nein 1

ja 2

Falls ja: Kreuzen Sie bitte den Grad der Beeinträchtigung an. **beeintrg_a**

sehr schwach ←→ sehr stark

1 2 3 4 5

Dem Bundesdatenschutzgesetz entsprechend, weisen wir explizit darauf hin, dass die Beantwortung auch dieser Frage freiwillig ist!



42.
X

Ist Ihr Vater/Ihre Mutter

- voll erwerbstätig _____
- teilzeit beschäftigt _____
- arbeitslos/von Kurzarbeit betroffen _____
- Rentner(in)/Pensionär(in) _____
- nicht erwerbstätig (z. B. Hausfrau, Hausmann) _____
- verstorben/unbekannt _____

erwvat		erwmut	
Vater		Mutter	
<input type="checkbox"/>	1	<input type="checkbox"/>	1
<input type="checkbox"/>	2	<input type="checkbox"/>	2
<input type="checkbox"/>	3	<input type="checkbox"/>	3
<input type="checkbox"/>	4	<input type="checkbox"/>	4
<input type="checkbox"/>	5	<input type="checkbox"/>	5
<input type="checkbox"/>	6	<input type="checkbox"/>	6

43.
X

Welches ist der höchste Schulabschluss Ihres Vaters/Ihrer Mutter?

- Volksschul- oder Hauptschulabschluss (mindestens 8. Klasse) _____
- Realschulabschluss oder andere Mittlere Reife (10. Klasse) _____
- Abitur oder andere Hochschulreife (mindestens 12. Klasse) _____
- keinen Schulabschluss _____
- mir nicht bekannt _____

bilvat		bilmut	
Vater		Mutter	
<input type="checkbox"/>	1	<input type="checkbox"/>	1
<input type="checkbox"/>	2	<input type="checkbox"/>	2
<input type="checkbox"/>	3	<input type="checkbox"/>	3
<input type="checkbox"/>	4	<input type="checkbox"/>	4
<input type="checkbox"/>	5	<input type="checkbox"/>	5

44.
X

Welches ist der höchste berufliche Abschluss Ihres Vaters/Ihrer Mutter?

- Lehre bzw. Facharbeiterabschluss _____
- Meisterprüfung, Fachschul-/Technikerabschluss _____
- Hochschulabschluss (einschl. Lehrerbildung und Fachhochschule) _____
- keinen Berufsabschluss _____
- mir nicht bekannt _____

ausvat		ausmut	
Vater		Mutter	
<input type="checkbox"/>	1	<input type="checkbox"/>	1
<input type="checkbox"/>	2	<input type="checkbox"/>	2
<input type="checkbox"/>	3	<input type="checkbox"/>	3
<input type="checkbox"/>	4	<input type="checkbox"/>	4
<input type="checkbox"/>	5	<input type="checkbox"/>	5

45.
X

Ordnen Sie bitte den aktuell bzw. zuletzt ausgeübten Beruf Ihres Vaters und Ihrer Mutter in das nachfolgend aufgeführte Spektrum beruflicher Positionen ein.

jeweils nur eine Nennung!

Arbeiter/Arbeiterin

- ungelernte(r), angelernte(r) Arbeiter(in) _____
- Facharbeiter(in), unselbständige(r) Handwerker(in) _____
- Meister(in), Polier(in) _____

bervat		bermut	
Vater		Mutter	
<input type="checkbox"/>	01	<input type="checkbox"/>	01
<input type="checkbox"/>	02	<input type="checkbox"/>	02
<input type="checkbox"/>	03	<input type="checkbox"/>	03

Angestellter/Angestellte

- Angestellte(r) mit ausführender Tätigkeit _____
z. B. Stenotypist(in), Verkäufer(in)
- Angestellte(r) mit qualifizierter Tätigkeit in mittlerer Position _____
z. B. Sachbearbeiter(in), Buchhalter(in), Werkmeister(in), Krankenschwester, Pfleger
- Angestellte(r) in gehobener Position _____
z. B. Lehrer(in), wiss. Mitarbeiter(in), Prokurist(in), Abteilungsleiter(in)
- leitende(r) Angestellte(r) mit umfassenden Führungsaufgaben _____
z. B. Direktor(in), Geschäftsführer(in), Vorstand größerer Betriebe und Verbände

<input type="checkbox"/>	04	<input type="checkbox"/>	04
<input type="checkbox"/>	05	<input type="checkbox"/>	05
<input type="checkbox"/>	06	<input type="checkbox"/>	06
<input type="checkbox"/>	07	<input type="checkbox"/>	07

Beamter/Beamtin

- Beamter/Beamtin des einfachen und mittleren Dienstes _____
z. B. Schaffner(in), Amtshilfe, Sekretär(in)
- Beamter/Beamtin des gehobenen Dienstes _____
z. B. Inspektor(in), Oberinspektor(in), Amtmann/-frau, Amtsrat/-rätin
- Beamter/Beamtin des höheren Dienstes _____
ab Regierungsrat/-rätin, Lehrer(in) ab Studienrat/-rätin aufwärts

<input type="checkbox"/>	08	<input type="checkbox"/>	08
<input type="checkbox"/>	09	<input type="checkbox"/>	09
<input type="checkbox"/>	10	<input type="checkbox"/>	10

Selbständiger/Selbständige

- kleinere(r) Selbständige(r) _____
z. B. Einzelhändler(in) mit kleinem Geschäft, Handwerker(in), kleinere(r) Landwirt(in)
- mittlere(r) Selbständige(r) _____
z. B. Einzelhändler(in) m. großem Geschäft, Hauptvertreter(in), größere(r) Landwirt(in)
- größere(r) Selbständige(r) _____
z. B. Unternehmer(in) mit großem Betrieb bzw. hohem Einkommen

<input type="checkbox"/>	11	<input type="checkbox"/>	11
<input type="checkbox"/>	12	<input type="checkbox"/>	12
<input type="checkbox"/>	13	<input type="checkbox"/>	13

Freiberuflich tätig

- z. B. Arzt/Ärztin mit eigener Praxis, Rechtsanwalt/-anwältin mit eigener Kanzlei, Künstler(in), Schausteller/Schaustellerin
- mit geringem Einkommen _____
- mit mittlerem Einkommen _____
- mit hohem Einkommen _____

<input type="checkbox"/>	14	<input type="checkbox"/>	14
<input type="checkbox"/>	15	<input type="checkbox"/>	15
<input type="checkbox"/>	16	<input type="checkbox"/>	16

nie berufstätig gewesen

<input type="checkbox"/>	17	<input type="checkbox"/>	17
--------------------------	----	--------------------------	----



46.

X

Hatten Sie in den letzten zwölf Monaten Beratungs- oder Informationsbedarf zu den nachfolgend aufgeführten Themenbereichen?

mehrere Nennungen möglich

ja, ich hatte Bedarf zu folgenden Themen:

- Finanzierung des Studiums **berafins**
 - Finanzierung eines studienbezogenen Auslandsaufenthalts **berafina**
 - Vereinbarkeit von Studium und Erwerbstätigkeit **beraerw**
 - Vereinbarkeit von Studium und Kind(ern) **berakind**
 - Studium mit einer Behinderung/chronischer Krankheit **beraill_a**
 - Krankenversicherung **berakv**
 - Lern-/Leistungsprobleme **beralern**
 - Arbeitsorganisation/Zeitmanagement **berorg**
 - Zweifel das Studium fortzuführen **bersinn**
 - Studienabschlussprobleme **berende**
 - Prüfungsangst **berafear**
 - Arbeits- und Konzentrationsschwierigkeiten **berkonz**
 - Kontaktschwierigkeiten **berkont**
 - Partnerschaftsprobleme **berpart**
 - Probleme im familiären Umfeld **berfam**
 - mangelndes Selbstwertgefühl **berego**
 - depressive Verstimmungen **berdepr_a**
 - Probleme mit Alkohol oder anderen Drogen **bersauf_a**
 - sonstiges Thema **bersons**
- bitte erläutern: _____

nein, ich hatte keinen Beratungs- und Informationsbedarf

nobed

>> weiter mit Frage 47

X

Haben Sie in den letzten zwölf Monaten zu den angekreuzten Themenbereichen ein Beratungsangebot des Studentenwerks/der Hochschule oder einer Einrichtung außerhalb des Hochschulbereichs in Anspruch genommen?

nein, ich habe kein Beratungsangebot in Anspruch genommen

nobera

ja, ich habe zu folgenden Themen ein Beratungsangebot genutzt:

- | | Angebot
des Studentenwerks/
der Hochschule | Angebot
außerhalb des
Hochschulbereichs |
|---|--|---|
| • Finanzierung des Studiums | <input type="checkbox"/> finshs | <input type="checkbox"/> finspriv |
| • Finanzierung eines studienbezogenen Auslandsaufenthalts | <input type="checkbox"/> finahs | <input type="checkbox"/> finapriv |
| • Vereinbarkeit von Studium und Erwerbstätigkeit | <input type="checkbox"/> erwhs | <input type="checkbox"/> erwpriv |
| • Vereinbarkeit von Studium und Kind(ern) | <input type="checkbox"/> kindhs | <input type="checkbox"/> kindpriv |
| • Studium mit einer Behinderung/chronischer Krankheit | <input type="checkbox"/> illhs_a | <input type="checkbox"/> illpriv_a |
| • Krankenversicherung | <input type="checkbox"/> kvhs | <input type="checkbox"/> kvpriv |
| • Lern-/Leistungsprobleme | <input type="checkbox"/> lernhs | <input type="checkbox"/> lernpriv |
| • Arbeitsorganisation/Zeitmanagement | <input type="checkbox"/> orghs | <input type="checkbox"/> orgpriv |
| • Zweifel das Studium fortzuführen | <input type="checkbox"/> sinnhs | <input type="checkbox"/> sinnpriv |
| • Studienabschlussprobleme | <input type="checkbox"/> endehs | <input type="checkbox"/> endpriv |
| • Prüfungsangst | <input type="checkbox"/> fearhs | <input type="checkbox"/> fearpriv |
| • Arbeits- und Konzentrationsschwierigkeiten | <input type="checkbox"/> konzhs | <input type="checkbox"/> konzpriv |
| • Kontaktschwierigkeiten | <input type="checkbox"/> konths | <input type="checkbox"/> kontpriv |
| • Partnerschaftsprobleme | <input type="checkbox"/> parths | <input type="checkbox"/> partpriv |
| • Probleme im familiären Umfeld | <input type="checkbox"/> famhs | <input type="checkbox"/> fampriv |
| • mangelndes Selbstwertgefühl | <input type="checkbox"/> egohs | <input type="checkbox"/> egopriv |
| • depressive Verstimmungen | <input type="checkbox"/> deprhs_a | <input type="checkbox"/> deprpriv_a |
| • Probleme mit Alkohol oder anderen Drogen | <input type="checkbox"/> saufhs_a | <input type="checkbox"/> saufpriv_a |
| • sonstiges Thema | <input type="checkbox"/> sonshs | <input type="checkbox"/> sonspriv |



Forts.

46.

X

Haben Sie in den letzten zwölf Monaten für ein oder mehrere Themen, die Sie angekreuzt haben, ein Beratungsangebot gesucht, aber kein passendes Angebot gefunden?

nein 1

ja 2

zum Thema (bitte eintragen): _____

nobergef

nothema

AUSLANDSERFAHRUNGEN



47.

X

Haben Sie sich im Zusammenhang mit Ihrem Studium im Ausland aufgehalten? (Studienbezogene Auslandsaufenthalte können sein: Teilstudium an ausländischer Hochschule, Auslandspraktikum, Sprachkurs, Lehrerassistenz, Sommerschule u. ä.)

nein 1

ja 2

ausstud

>> weiter mit Frage 48

Falls ja :

ZAHL

Wie viele Monate waren Sie bisher studienbezogen im Ausland?

jeweils auf volle Monate runden

Studium an einer ausländischen Hochschule

auslstud

Praktikum im Ausland

ausprakt

Sprachkurs im Ausland

auslspra

anderer studienbezogener Auslandsaufenthalt und zwar:

ausaufso

bitte erläutern

TEXT

In welchem Land bzw. in welchen Ländern waren Sie?

Studium in: **wostud1** **wostud2** **wostud3**

Praktikum in: **woprak1** **woprak2** **woprak3**

Sprachkurs in: **wospra1** **wospra2** **wospra3**

anderer studienbezogener Aufenthalt in: **wosonst1** **wosonst2** **wosonst3**

X

Wie haben Sie das Studium, das Praktikum oder den Sprachkurs im Ausland finanziert? Bitte jede genutzte Quelle ankreuzen.

Eltern/Partner/Partnerin **studelt**

BAföG **studbaf**

eigener Verdienst aus Tätigkeiten vor dem Auslandsaufenthalt **studvaus**

eigener Verdienst aus Tätigkeiten während des Auslandsaufenthalts **studwaus**

EU-Stipendium **studeus**

deutsches Stipendium **studger**

sonstiges Stipendium **studsos**

Bildungskredit von der KfW Bankengruppe (vormals Deutsche Ausgleichsbank) **studkred**

andere Finanzierungsquelle **studsons**

und zwar: _____

bitte andere Finanzierungsquelle angeben

Auslandsstudium

Auslandspraktikum

Sprachkurs im Ausland

prakelt **spraelt**

prakbaf **sprabaf**

prakvaus **spravaus**

prakwaus **sprawaus**

prakeus **spraeus**

prakger **sprager**

praksos **sprasos**

prakkred **sprakred**

praksons **sprasons**

X

Fand der bzw. einer der von Ihnen durchgeführten studienbezogenen Auslandsaufenthalte im Rahmen eines Programms statt?

nein 1

ja, ERASMUS 2

ja, anderes EU-Programm 3

ja, Austauschprogramm meiner Hochschule 4

ja, anderes Programm 5

aorga

Informationen über die Akteure und die Durchführung der Untersuchung

Wer erhält den Fragebogen?

Für die Sozialerhebung wird eine Stichprobe Studierender befragt (derzeit jede/r 27.), deren Zusammensetzung repräsentativ für alle Studierenden an Fachhochschulen und Universitäten in der Bundesrepublik ist. Zu diesem Zwecke hat Ihre Hochschule nach dem Zufallsprinzip eine entsprechende Anzahl von Anschriften aus der aktuellen Studierendendatei gezogen, d.h. jede/r hat eine gleich große Chance, in die Stichprobe aufgenommen zu werden. Die Hochschule hat dann die von HIS bereitgestellten Befragungsunterlagen mit den Anschriften der Studierenden versehen und die so adressierten Unterlagen bei der Post – zur Übermittlung an Sie – aufgegeben.

Weitere Informationen im Internet: <http://www.sozialerhebung.de>

>> beauftragt vom Deutschen Studentenwerk (DSW)

Die Studentenwerke und ihr Dachverband, das Deutsche Studentenwerk (DSW), engagieren sich für die soziale, wirtschaftliche, kulturelle und gesundheitliche Förderung der Studierenden. Als moderne Dienstleistungsunternehmen bieten heute 61 Studentenwerke für knapp 2 Mio. Studierende ihren Service an – damit Studieren gelingt! Das DSW koordiniert und unterstützt die Arbeit der Studentenwerke, vertritt ihre Interessen gegenüber Politik und Öffentlichkeit und pflegt eine enge Zusammenarbeit mit nationalen und internationalen Verbänden bzw. Organisationen, die den gleichen Zwecken dienen.

Weitere Informationen im Internet: <http://www.studentenwerke.de>

>> gefördert vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF)

Weitere Informationen im Internet: <http://www.bmbf.de>

>> durchgeführt von HIS Hochschul-Informations-System

HIS ist eine Einrichtung von Bund und Ländern und erbringt Forschungs- und Dienstleistungen für Hochschulen, Wissenschafts- und Kultusministerien. Im Bereich Studienforschung arbeitet HIS u.a. zu Themen wie Studienwünsche von Abiturient(inn)en, Ausbildungs- und Berufsverläufe, soziale Situation Studierender, Gründe für den Studienabbruch, Qualität der Lehre, studentische Auslandsmobilität und ausländische Studierende in Deutschland.

Weitere Informationen im Internet: <http://www.his.de>

Kontakt

Für Rückfragen stehen Ihnen bei HIS (Postfach 2920, 30029 Hannover) zur Verfügung:

Wolfgang Isserstedt: Tel.: 0511/1220-208; e-mail: isserstedt@his.de

Dr. Elke Middendorff: Tel.: 0511/1220-194; e-mail: middendorff@his.de

Steffen Weber: Tel.: 0511/1220-157; e-mail: weber@his.de